





Königin Marion Versen (v. l.) mit ihren Hofdamen Stefanie Holdreich und Ariane Meise. | © Burkhard Battran

Bad Driburg

Schützen Bad Driburg: Diese Königin ist einmalig

Immer mehr Frauen mischen beim Königsschießen mit und machen den Männern Konkurrenz. Auch in Bad Driburg, wo Johann Holdreich und Marion Versen regieren.

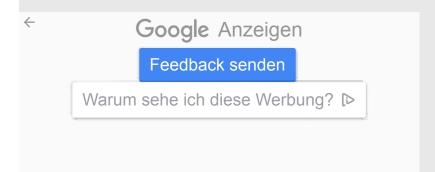


Burkhard Battran

10.07.2022 | Stand 10.07.2022, 14:16 Uhr |

Bad Driburg. Immer mehr Frauen mischen beim Königsschießen mit und machen den Männern ernsthafte Konkurrenz. Auch in Bad Driburg, wo Johann Holdreich und Marion Versen regieren, hätte die Königin fast auch die Schützenkette erobert. Am Ende landete die Kette des Schützenkönigs doch bei Johann Holdreich (45) aus der zweiten Kompanie. Der hauptberufliche Elektroingenieur hatte mit dem 250. Schuss den Vogel von der Stange geholt.

Am Ende hatte es einen Dreikampf gegeben: Nur Johann Holdreich aus der zweiten Kompanie, Jörg Versen aus der Dritten und eben dessen Ehefrau Marion Versen (46) kämpften um die Königswürde. Mit dem besseren Ende für Johann Holdreich. "Marion hat so tapfer gekämpft und so gut geschossen, dass ich sie einfach zur Königin ernennen musste", wusste Holdreich das Engagement zu schätzen.



Beim Schießen waren Johann Holdreich und Jörg Versen noch Konkurrenten, im echten Leben aber sind sie beste Freunde. Nun regieren Johann Holdreich und Marion Versen, während die Ehepartner Jörg Versen und Stefanie Holdreich als Hofherr und Hofdame das Königspaar begleiten. "Wir feiern gemeinsam, das ist das Wichtigste", sagte die Königin, die seit 26 Jahren als Krankenschwester im Bad Driburger St.-Josef-Hospital arbeitet.

Eine Königin, die auch beim Schießen ihren Mann steht, das kam beim Bad Driburger Publikum gut an. Zu Hunderten standen die Schaulustigen insbesondere bei der Krönungszeremonie rund um den Rathausvorplatz.





"Marion Versen ist eine Schützenkönigin, wie es in der Geschichte unserer Bürgerschützengilde noch nicht vorgekommen ist", sagte Oberst Horst-Jürgen Fehring. Die Wurzeln der Gilde liegen im Mittelalter. In ihrer heutigen Form besteht die Bad Driburger Bürgerschützengilde seit 1833. Sie setzt sich aus vier Kompanien mit insgesamt 800 Mitgliedern zusammen.

Einfach eine dritte Runde in der Kutsche drangehängt

Marion Versen genoss den Rummel um ihre Person und es machte ihr absolut nichts aus, einmal so richtig im Rampenlicht zu stehen. Zum Festprotokoll gehört, dass die Königin zweimal in flottem Tempo mit der Kutsche den Rathausplatz umrundet und sich den Zuschauern präsentiert. Marion Versen hat noch eine dritte Runde drangehängt – einfach, weil es so schön war. "Die Pferde sind frisch, das ist schon in Ordnung", sagte die Königin, die selbst eine begeisterte Pferdesportlerin ist.

Und beim Festumzug zum Schützenhaus, der übrigens zu Fuß absolviert wird, winkte die Königin begeistert den umstehenden Zuschauern zu. Den Hofstaat komplettieren Berthold und Ariane Meise. Bei den Jungschützen gelang es Daniel Heinemann, den Titel des Jungschützenkönigs zu erobern. Er erzielte auf der Lasergewehr-Anlage 28 Ring und war somit der beste Schütze. Als Königin steht ihm Alina Streitbürger zur Seite. Die Adjutanten sind Marcel Vergin mit Lisa Marie Martin sowie Nils Gieffers mit Emily Holdgrewe.

Felix Mathies gelang mit 30 Ring auf der Scheibe das beste Ergebnis im Präzisionsschießen. Er ist Träger der Wanderkette. Dabei begleiten ihn seine Adjutanten Floria Thöne und Oliver Schmalz. Musikalisch begleiteten das Bad Driburger Schützenfest die Bad Driburger Stadtkapelle und der Spielmannszug der Alten Kameraden aus Brenkhausen, das Garde Musikkorps Schwaney sowie die Spielmannszüge aus Herste und Pömbsen.

